

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Vis Bonum Defensus

31. März 2024

**HANSA**INVEST

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht Vis Bonum Defensus	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Allgemeine Angaben	21

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Sons-  
tige Sondervermögen)

Vis Bonum Defensus

in der Zeit vom 01.04.2023 bis 31.03.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht des offenen inländischen Publikums-AIF (Sonstige Investmentvermögen) Vis Bonum Defensus vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

## Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds strebt die Erwirtschaftung einer langfristigen Wertsteigerung des eingesetzten Kapitals an.

Um dies zu erreichen, kann das Investmentvermögen in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Edelmetalle und Fonds (Investmentvermögen) mit Vertriebszulassung in Deutschland investieren. Die Gewichtung der Fonds kann unter Berücksichtigung der gesetzlich vorgeschriebenen Höchstgrenzen variieren. Im Rahmen eines aktiven Fondsmanagements wird eine möglichst geringe Wertschwankung der Vermögensgegenstände angestrebt.

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie berücksichtigen wir Nachhaltigkeitsrisiken derzeit nicht bei unseren Investitionsentscheidungen für diesen Fonds. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

## Portfoliostruktur

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds Nettomittelabflüsse in Höhe von 1.074.930,39 €.

Der Investitionsgrad des Fonds lag zwischen ca. 78,05 % und 99,43 %.

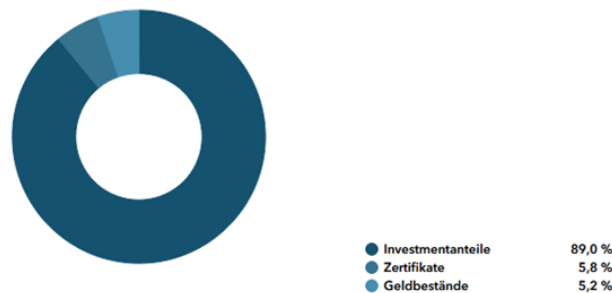
31.03.2024\*):



\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden

sein.

01.04.2023\*):



\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Es besteht ein Währungsexposure im Bereich USD von 12,03 %.

Die Wertentwicklung im Geschäftsjahr beträgt am 31.03.2024 +10,46 %.



## Veräußerungsergebnisse

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Investmentfondsanteilen. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen ebenfalls Veräußerungen von Investmentfondsanteilen ursächlich.

Während des Geschäftsjahres wurden insgesamt zehn Veräußerungsgeschäfte vorgenommen. Daraus resultierte ein Veräußerungsergebnis in Höhe von 358.039,69€.

## Risikoanalyse

Die Volatilität des Fonds im Geschäftsjahr beträgt zum 31.03.2024: 4,13 %.

### Marktpreisrisiken / Zinsänderungsrisiken:

Zinsänderungsrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist. Darüber hinaus ergeben sich Marktpreisrisiken durch die Zielfonds, die in Aktien oder Finanzprodukte auf Rohstoffe investieren.

### Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

### Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Liquiditätsrisiken:

Der Fonds investiert gegenwärtig im Wesentlichen sein Vermögen in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

### Sonstige Risiken:

Seit dem 24.02.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

## Anlagegeschäfte während des Berichtszeitraumes

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Finanzinstrumente werden im Jahresbericht ausgewiesen.

## Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Vis Bonum Defensus ist weiterhin an die Volksbank Sprockhövel eG ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>10.629.701,39</b>	<b>100,21</b>
1. Zertifikate	684.957,20	6,46
2. Investmentanteile	8.662.997,66	81,67
3. Bankguthaben	1.277.747,99	12,05
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.998,54	0,04
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-21.898,72</b>	<b>-0,21</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-21.898,72	-0,21
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 10.607.802,67</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
							im Berichtszeitraum			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							EUR		<b>684.957,20</b>	<b>6,46</b>
<b>Zertifikate</b>							EUR		<b>684.957,20</b>	<b>6,46</b>
DE000A0S9GB0	Xetra-Gold		STK	10.520	0	0	EUR	65,1100	684.957,20	6,46
<b>Investmentanteile</b>							EUR		<b>8.662.997,66</b>	<b>81,67</b>
<b>KVG - eigene Investmentanteile</b>							EUR		<b>542.960,80</b>	<b>5,12</b>
DE000A3CT6G1	ROCKCAP GLOBAL EQUITY Inhaber-Anteile EUR I		ANT	4.280	2.680	0	EUR	126,8600	542.960,80	5,12
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>							EUR		<b>8.120.036,86</b>	<b>76,55</b>
LU2089238203	Amundi Index Solu.-A.PRIME GL. Nam.-Ant.UC.ETF DR USD Acc.oN		ANT	33.680	33.680	0	EUR	28,1000	946.408,00	8,92
DE000A2QSF64	Aquantum Active Range Inhaber-Ant.Institutional (I)		ANT	4.025	4.025	0	EUR	122,7300	493.988,25	4,66
FR0014008223	Carmignac Cred.2027 Act.Nom. F EUR Acc. oN		ANT	4.900	0	0	EUR	117,7600	577.024,00	5,44
LU1660423721	DNB Fd-DNB Renewable Energy Act.Nominat. Inst.A Acc.EUR oN		ANT	2.110	0	0	EUR	202,5132	427.302,85	4,03
LU1706372916	DNB Fd-DNB Technology Act.Nom.Retail A (N) Acc. oN		ANT	23.000	0	0	EUR	26,9779	620.491,70	5,85
IE00BF2B0M76	FranklinLibertyQ GI.Div.UC.ETF Registered Shares USD Dis.o.N.		ANT	17.775	0	0	EUR	30,5950	543.826,13	5,13
IE00B1FZS467	iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N.		ANT	21.300	7.900	0	EUR	28,0650	597.784,50	5,64
IE00B1TXK627	iShs II-S&P GI Water UCITS ETF Registered Shares o.N.		ANT	10.170	4.800	0	EUR	59,9700	609.894,90	5,75
IE0006WWX0P0	LMGF-Franklin Resp.Inc.2028 Fd Reg.Shs X EUR Dis. oN		ANT	4.000	0	0	EUR	101,1500	404.600,00	3,81
LU0834815101	OptoFlex Inhaber-Ant. I (thes.)EUR o.N.		ANT	555	0	0	EUR	1.596,2700	885.929,85	8,35
IE000WEJSPD9	Twelve Cap.ICAV-Tw.Mult.Str.Fd Reg.Shs P EUR Acc. oN		ANT	6.687	6.687	0	EUR	110,1600	736.676,61	6,94
IE00BJ5JNZ06	iShs V-MSCI W.H.C.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN		ANT	84.000	0	0	USD	7,6506	593.891,88	5,60
DE000A112T67	S4A US Long Inhaber-Anteile I		ANT	2.670	0	0	USD	276,4900	682.218,19	6,43
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							EUR		<b>9.347.954,86</b>	<b>88,12</b>
<b>Bankguthaben</b>							EUR		<b>1.277.747,99</b>	<b>12,05</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							EUR		<b>1.277.747,99</b>	<b>12,05</b>
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.277.747,99				1.277.747,99	12,05	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							EUR		<b>3.998,54</b>	<b>0,04</b>
Zinsansprüche			EUR	3.998,54				3.998,54	0,04	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							EUR		<b>-21.898,72</b>	<b>-0,21</b>
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>			EUR	-21.898,72				-21.898,72	-0,21	
<b>Fondsvermögen</b>							EUR		<b>10.607.802,67</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert Vis Bonum Defensus</b>							EUR		<b>10,98</b>	



## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
	<b>Umlaufende Anteile Vis Bonum Defensus</b>				im Berichtszeitraum			<b>966.211,000</b>	
							<b>STK</b>		

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 28.03.2024		
US-Dollar	(USD)		1,082100	=	1 Euro (EUR)

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Investmentanteile</b>				
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>				
IE00BM67HL84	db-x-tr.MSCI W.F.I.U ETF(P.DR) Registered Shares 1C USD o.N.	ANT	19.400	19.400
LU0306115196	Dual Return-Vision Microfinan. Actions au Porteur I-EUR o.N.	ANT	0	3.559
LU1626020710	F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	ANT	0	29.200
IE00B567SW70	GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Ord. Acc. EUR o.N.	ANT	0	39.000
IE00BYXYYP94	iShsIV-DL Sh.Dur.Corp Bd U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	ANT	110.000	110.000
DE000A1J3K94	Optinova InvAG Optim.Met.+Mat. Inhaber-Anlageaktien	ANT	0	3.300
LU1342495444	Twelve Cap.Fd-Twl.Ins.Best Id. Actions Nom. P Acc.EUR o.N.	ANT	0	4.911
DE000A0M80N0	UniGlobal Inhaber-Anteile I	ANT	0	1.460
IE00BM67HN09	Xtr.(IE)-MSCI Wrld Con.Staples 1C USD	ANT	0	15.900
<b>Geldmarktfonds</b>				
<b>Gruppenfremde Geldmarktfonds</b>				
LU0201780276	UniReserve: Euro Inhaber-Anteile M o.N.	ANT	0	53

### Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) VIS BONUM DEFENSUS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.04.2023 BIS 31.03.2024

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	47.621,47
2. Erträge aus Investmentanteilen	52.536,97
3. Sonstige Erträge	1.739,70
<b>Summe der Erträge</b>	<b>101.898,14</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Verwaltungsvergütung	-117.339,55
2. Verwahrstellenvergütung	-5.333,10
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-9.117,04
4. Sonstige Aufwendungen	-2.308,62
5. Aufwandsausgleich	9.528,03
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-124.570,28</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-22.672,14</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	449.787,13
2. Realisierte Verluste	-91.747,44
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>358.039,69</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>335.367,55</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	541.742,66
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	146.135,53
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>687.878,19</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.023.245,74</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS VIS BONUM DEFENSUS

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.04.2023)</b>		<b>10.627.622,98</b>
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.074.930,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	189.613,68	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.264.544,07	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		31.864,34
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.023.245,74
davon nicht realisierte Gewinne	541.742,66	
davon nicht realisierte Verluste	146.135,53	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.03.2024)</b>		<b>10.607.802,67</b>

**VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS VIS BONUM DEFENSUS <sup>1)</sup>**

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>	<b>427.114,99</b>	<b>0,44</b>
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	335.367,55	0,35
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	91.747,44	0,09
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>427.114,99</b>	<b>0,44</b>

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

**VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE VIS BONUM DEFENSUS**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	10.607.802,67	10,98
2023	10.627.622,98	9,94
2022	10.872.953,02	10,57
2021	10.354.605,67	10,15

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		88,12
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Vis Bonum Defensus	EUR	10,98
Umlaufende Anteile Vis Bonum Defensus	STK	966.211,000

### ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

### ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE VIS BONUM DEFENSUS

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,79 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

### TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.04.2023 BIS 31.03.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	7.869.532,98
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	7.869.532,98
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 4.331,56 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Vis Bonum Defensus sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVESTMENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU2089238203	Amundi Index Solu.-A.PRIME GL. Nam.-Ant.UC.ETF DR USD Acc.oN <sup>1)</sup>	0,05
DE000A2QSF64	Aquantum Active Range Inhaber-Ant.Institutional (I) <sup>1)</sup>	0,15
FR0014008223	Carmignac Cred.2027 Act.Nom. F EUR Acc. oN <sup>1)</sup>	0,50
IE00BM67HL84	db-x-tr.MSCI W.F.I.U ETF(P.DR) Registered Shares 1C USD o.N. <sup>1)</sup>	0,25
LU1660423721	DNB Fd-DNB Renewable Energy Act.Nominat. Inst.A Acc.EUR oN <sup>1)</sup>	0,77
LU1706372916	DNB Fd-DNB Technology Act.Nom.Retail A (N) Acc. oN <sup>1)</sup>	1,50
LU0306115196	Dual Return-Vision Microfinan. Actions au Porteur I-EUR o.N. <sup>1)</sup>	0,18
LU1626020710	F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N. <sup>1)</sup>	0,60
IE00BF2B0M76	FranklinLibertyQ Gl.Div.UC.ETF Registered Shares USD Dis.o.N. <sup>1)</sup>	0,45
IE00B567SW70	GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Ord. Acc. EUR o.N. <sup>1)</sup>	1,35
IE00B1FZS467	iS.II-iS.GI Infrastr.UCITS ETF Registered Shares USD o.N. <sup>1)</sup>	0,65
IE00B1TXK627	iShs II-S&P GI Water UCITS ETF Registered Shares o.N. <sup>1)</sup>	0,65
IE00BJ5JNZ06	iShs V-MSCI W.H.C.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN <sup>1)</sup>	0,25
IE00BYXYYP94	iShsIV-DL Sh.Dur.Corp Bd U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN <sup>1)</sup>	0,20
IE0006WWX0P0	LMGF-Franklin Resp.Inc.2028 Fd Reg.Shs X EUR Dis. oN <sup>1)</sup>	0,00
DE000A1J3K94	Optinova InvAG Optin.Met.+Mat. Inhaber-Anlageaktien <sup>1)</sup>	1,10
LU0834815101	OptoFlex Inhaber-Ant. I (thes.)EUR o.N. <sup>1)</sup>	0,12
DE000A3CT6G1	ROCKCAP GLOBAL EQUITY Inhaber-Anteile EUR I <sup>1)</sup>	0,80
DE000A112T67	S4A US Long Inhaber-Anteile I <sup>1)</sup>	1,00
LU1342495444	Twelve Cap.Fd-Twl.Ins.Best Id. Actions Nom. P Acc.EUR o.N. <sup>1)</sup>	0,85
IE000WEJSPD9	Twelve Cap.ICAV-Tw.Mult.Str.Fd Reg.Shs P EUR Acc. oN <sup>1)</sup>	0,85
DE000A0M80N0	UniGlobal Inhaber-Anteile I <sup>1)</sup>	0,70
LU0201780276	UniReserve: Euro Inhaber-Anteile M o.N. <sup>1)</sup>	0,30
IE00BM67HN09	Xtr.(IE)-MSCI Wrld Con.Staples 1C USD <sup>1)</sup>	0,25

<sup>1)</sup> Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Vis Bonum Defensus		
Sonstige Erträge		
Erträge aus Kick Backs	EUR	1.682,02
Sonstige Aufwendungen		
Aufwand Depotgebühren	EUR	2.290,89

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>26.098.993</b>
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>332</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>EUR</b>	<b>1.475.752</b>
davon Führungskräfte	EUR	1.475.752
davon andere Risktaker	EUR	0

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Volksbank Sprockhövel eG für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Portfoliomanager</b>	<b>Volksbank Sprockhövel eG</b>	
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>5.617.035,45</b>
davon feste Vergütung	EUR	0,00
davon variable Vergütung	EUR	0,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>		<b>98</b>

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN GEM. § 101 ABS. 3 NR. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten	0,00%
Gesamthöhe des Leverage nach der Brutto-Methode im Berichtszeitraum	0,87
Leverage-Umfang nach Brutto-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
Gesamthöhe des Leverage nach der Commitment-Methode im Berichtszeitraum	0,87
Leverage-Umfang nach Commitment-Methode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00

## ANGABEN ZU NEUEN REGELUNGEN ZUM LIQUIDITÄTSMANAGEMENT GEM. § 300 ABS. 1 NR. 2 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

## ANGABEN ZUM RISIKOPROFIL NACH § 300 ABS. 1 NR. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Die Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert.

Die Risikosteuerung und -überwachung erfolgt insbesondere mit Hilfe der Berechnung von potenziellen Risikobeträgen für das Marktrisiko, der Ermittlung von Leverage-Kennzahlen, der Durchführung von Stresstests sowie der Einrichtung eines Limitsystems mit quantitativen Anlagegrenzen. Für das Risikomanagement hat die HANSAINVEST standardisierte Prozesse definiert und implementiert, die regelmäßig von der Gesellschaft überprüft werden.



Weitergehende Informationen zu den wesentlichen Risiken im Berichtszeitraum sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden.

Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

## **ANGABEN ZUR ÄNDERUNG DES MAX. UMFANGS DES LEVERAGE § 300 ABS. 2 NR. 1 KAGB**

---

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Hamburg, 18. Juni 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Vis Bonum Defensus - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseati-*

*sche Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.06.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg

- Dr. Thomas A. Lange

- Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)

- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

## **VERWAHRSTELLE**

---

Donner & Reuschel AG  
Ballindamm 27  
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2022

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhrentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[info@hansainvest.de](mailto:info@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSAINVEST**